

Das Magazin der Wirtschaftsregion Stainz

STAINZ



36. Jahrgang | Nr. 142 | Sommer 2013 | Auflage: 13.100 Stk. | zugestellt durch redmail



Lehrstellenangebote in Stainz
Interessante Möglichkeiten für unsere Jugend – S. 5 und S. 8

Das „Haus der Generationen“ in St. Stefan
Eine zukunftsweisende Idee – S. 15

Landesfeuerwehrtag

21./22. Juni 2013 in Stainz

Bericht S. 13

Fotos: Gerhard Langmann

IN BESTEN HÄNDEN

Kpflegeplatz
Kraxner

BAD GAMS, Hohenfeld 49
Tel. (0 34 63) 41 43

**Bieten Pflegeplatz
mit liebevoller Betreuung.**

Ihr Meisterbetrieb in Stainz



Tel. 0 664 / 76 22 126
www.foto-augenblick.at

Mo-Fr 9-12 und 14.30-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr, Di Ruhetag

Photovoltaik
Elektro
Gaich

Ing. Christian Gaich KG
Bahnhofstraße 3, 8510 Stainz,
Tel. (03463) 23 87, Fax DW 21,
E-Mail: elektro.gaich@aon.at

**FACHINSTITUT
FÜR MASSAGE, SAUNA UND SOLARIUM**

Ihr *Spezialist*
für *Massagen*

**„Klaus“
IHR MASSEUR**

Klaus Gaich, 8510 Stainz, Fabrikstr. 7
Telefon 03463/33 03
Mobil 0676/93 68 416



von
Mag.
Johannes
Maierhofer

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es

Bei jeder Ausgabe von Stainz aktuell ist es gleich: Obwohl wir als Werbegemeinschaft ein Zusammenschluss von Betrieben sind, die für sich und ihr Angebot werben möchten, ist es doch schwer, alle Mitglieder davon zu überzeugen, ihr eigenes Medium zu nutzen. Wie Sie in der vorliegenden Ausgabe sehen, war die Jagd nach Beiträgen wieder einmal erfolgreich. Die Betriebe, die in diesem Medium werben, verdienen besondere Beachtung, weil sie sich ihr Bemühen, das auch eine Einladung ist, etwas kosten lassen. Dieses Bekenntnis zur Nähe ist das Entgegenkommen der Konsumenten wert. Sie werden nicht nur von uns betreffend Werbung angesprochen, sie sind auch wegen Sponsoring von Vereinen und Veranstaltungen, betreffend Spenden und sonstiger Unterstützung, Anlaufstelle. Es gibt nichts Gutes, außer man tut es! Die Betriebe, die sich in unserer Zeitung präsentieren, haben etwas getan! Ich verstärke deren Einladung und freue mich über Ihr Annehmen dieser Einladung! Dass ein Ort wie Stainz eine Zeitung herausgibt, ist nicht selbstverständlich. Fast 100 Betriebe als zahlende Mitglieder einer Werbegemeinschaft und eine offensive Sichtweise machen Stainz als einen Standort bekannt, auf dem Zusammenhalt und Gemeinschaft Werte darstellen! Stainz ist vergleichbar mit einem Begegnungs- und Einkaufszentrum, in dem die Betriebe eine besonders positive Beziehung zur Bevölkerung und zur Region haben.

Begegnung ist etwas Gutes! Der Ort und auch einige Betriebe stellen Begegnungsplätze zur Verfügung und tragen so zum menschenfreundlichen

Flair des Ortes Stainz bei. Persönliche Begegnung erfordert vom Besucher ein Kommen und ein Dasein! Stainz ist ein guter Begegnungsort, weil man sich abseits der Anonymität einer Großstadt kennt. Das Treffen schafft menschliche Wärme und ein Klima des „Sich Mögens“. Außerdem ist unsere Gegend ein Gesamtkunstwerk mit einem breiten Angebot in einer besonders schönen Umwelt. Und wir sind alle mittendrin und Darsteller! Der Eine mehr und der Andere weniger. Eingeladen sind wir aber alle!

Diese Einladung können nicht alle annehmen, und das ist auch keine Selbstverständlichkeit. Man denke nur an größere Orte in unserer Nachbarschaft, in denen Leute mit Ignoranz und Betriebe von ausländischen Ketten eingeladen sind und diese Einladung nur annehmen, wenn sie einen herzeigbaren Vorteil haben. Zweckdenken hat zwar kurzfristig und für den Einzelnen einen Wert, aber langfristig ist das für einen Ort ein Nachteil! Dieser Nachteil kann häufig nur mit mehr Geld ausgeglichen werden. Menschen, denen das Wohl ihrer Umgebung am Herzen liegt und denen dieses Wohl auch ein Opfer wert ist, kommen vor der Mehrheit der „Zweckdenker“ ins Hintertreffen.

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es! Prägen wir durch unser aktives Zutun unsere Region langfristig und heben wir sie so aus dem Einheitsbrei der anonymen Ballungsräume heraus!

Dazu lade ich Sie herzlich ein!

Ihr Johannes Maierhofer



„Alles nur der Liebe wegen“

Die Theatergruppe der StainZeit hat es wieder einmal gezeigt: Mit eigenen Ideen, viel Engagement und einer Verbindung zur eigenen Welt lassen sich Berge versetzen. Unter der Regie von Julia Zach war ein engagiertes Team von Schauspielerinnen und Schauspielern tätig und hat sich im intimen Rahmen des Dachbodentheaters in Szene gesetzt.

„Alles nur der Liebe wegen“. Bei diesem Stainzer Heimspiel kam kein Theaterstück eines einzelnen Autors zur Aufführung – nein, es wurde den Besuchern ein Streifzug durch das Thema „Liebe“ anhand von Texten der größten Autoren der Welt geboten!

teten Botschafter geworden! Danke allen Mitwirkenden und Besuchern und Multiplikatoren!

Emotionen zur Schau zu tragen, braucht Mut und Engagement! Die Theatergruppe Stainz hat beides bewiesen und damit ein positives Bild von Stainz vermittelt. Wir alle haben etwas davon.

Nehmen wir den Titel auch als Einladung, die Liebe, die Zusammengehörigkeit und das positive Klima in Stainz durch unser Engagement darzustellen!

Johannes Maierhofer



Foto: Gerhard Langmann

Die Theatergruppe von StainZeit – ein hervorragender Botschafter für Stainz.

Als Besucher wurde man Zeuge eines schauspielerischen Heimspiels in einem liebevollen Rahmen. Und man fühlte sich auch in guter Gesellschaft: In den Vorstellungen waren die Schauspieler Botschafter für sich, für die StainZeit, für Stainz und für die Liebe.

„Alles nur der Liebe wegen“ – die Liebe, das Zusammengehören, das warme und wohlige Thema, in dem sich jeder wohl fühlt, ist eine gute Botschaft, die von Stainz hinausgeht in die weite Welt.

Die Theatergruppe ist mit ihrer Aktivität zu einem vielbeach-

INHALT

Editorial	2
Apothekeninformation	3
Wissenswertes	4/17
Kulinarik	5/18
Aus der Region	6/9/12/13
Schätze aus der Natur	7
Lehrstellenangebote	5/8
Gesundheit	10
Kinder/Jugend	15
Sport	21
Veranstaltungen	22
Ärzte/Apotheken	23



Den Sommer gesund genießen!

*Dazu gehört natürlich der richtige
Sonnenschutz für unsere Haut*



von
Mag. pharm.
Angelika
Bischof

Der Sommer naht! Bald heißt es: Badehose suchen und ab ins Wasser oder auf die Liege. Und damit die Sonne dabei auch richtig Wonne bringt, gilt es, sich schon jetzt gut auf die warme Jahreszeit vorzubereiten.

Sonnenschutz zum Einnehmen

Um Ihre Haut auf die Sonne vorzubereiten, bietet sich auch ein Zellschutz von innen an. Spezielle Mineralstoff-Kombinationen können die Hautzellen schützen und die Bräunungsbereitschaft der Haut anregen. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach entsprechenden Präparaten und beginnen Sie bereits einige Wochen vor Beginn der sommerlich intensiven UV-Strahlung mit der Einnahme.

Braun werden ohne Sonnenbrand!

Nach einem Tag im Freien freut sich die strapazierte Haut über eine Extra-Portion Pflege, die viel Feuchtigkeit spendet, regeneriert und kühlt. After-Sun-Produkte aus der Apotheke mit Inhaltsstoffen wie Dexpanthenol, Vitamine E oder Aloe Vera verwöhnen den ganzen Körper und lindern sonnenbedingte Reizungen.

Stichwort Gelsenstich

Leider lieben auch Insekten die warmen Sommermonate. Hier können Insektensprays helfen. Falls Sie dennoch gestochen werden: Nicht kratzen, sondern Insektensalbe oder -gel



auftragen. Übrigens: Alles Sachen, die auch in die Reiseapotheke gehören. Zu deren richtiger Zusammenstellung können Sie sich rechtzeitig zur Urlaubssaison gern von uns beraten lassen.

>> ... in Ihrer Apotheke erhalten Sie eine individuelle und kompetente Beratung über den für Sie passenden Sonnenschutz ... <<

Apotheker-Tipp

Kinderhaut ist besonders empfindlich. Weil die Kleinen sich aber nur ungern und so gut



Klug ist, wer sich vor der großen sommerlichen Kraft der Sonne schützt und somit Sonnenbrände und mögliche Folgeschäden verhindert.

wie nie den ganzen Tag unter einem Sonnenschirm aufhalten, sollten Sie auf Kinderhaut abgestimmte, spezielle Sonnencremes verwenden.

Individuelle Beratung und

mehr Informationen erhalten Sie in Ihrer Apotheke Stainz.

Frau Mag. pharm. Angelika Bischof und ihr kompetentes Apothekenteam freuen sich auf Ihren Besuch.





von
Mag.
Wolfgang
Schnabl

Gerichtsgebührennovelle

Eintragungsgebühr im Grundbuch – NEU



Die Novelle des Gerichtsgebührengesetzes trat am 1. 1. 2013 in Kraft und regelt den Bereich der Bemessung der Eintragungsgebühren im Grundbuch neu.

Die Neuregelung war erforderlich, da der Verfassungsgerichtshof die bisherige Regelung zur Bemessung der Eintragungsgebühr als verfassungswidrig aufgehoben hat.

Seit Jänner 2013 wird die Eintragungsgebühr in Höhe von 1,1 % grundsätzlich vom Verkehrswert der Liegenschaft bemessen. Es bestehen jedoch Ausnahmen von diesem Grundsatz. Begünstigt werden Übertragungen von Liegenschaften innerhalb der Familie. Erfasst werden Liegenschaftsübertragungen an einen Verwandten oder Verschwägerten in gerader Linie sowie an den

Ehegatten/eingetragenen Partner während aufrechter Ehe/Partnerschaft oder im Zusammenhang mit der Auflösung der Ehe/Partnerschaft, an den Lebensgefährten, sofern ein gemeinsamer Hauptwohnsitz besteht oder bestand, an Geschwister, Nichten oder Neffen. Weiters begünstigt werden Übertragungen von Liegenschaften in gesellschaftsrechtlichen Konstellationen, z. B. Verschmelzung, Umwandlung, Spaltung.

Als Bemessungsgrundlage für die Eintragungsgebühr ist diesen Fällen grundsätzlich der dreifache Einheitswert heranzuziehen, maximal jedoch 30 % des Wertes des einzutragenden Rechtes (Preis der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr bei einer Veräußerung üblicherweise zu erzielen wäre).

Die begünstigte Eintragungsgebühr kann auch für entgeltliche Erwerbe (z. B. Kauf) zwischen nahen Verwandten in

Anspruch genommen werden. In diesem Fall kommt es zu einer Besserstellung für entgeltliche Grundstücksübertragungen im Familienkreis.

Die Partei muss den Wert bei der Eingabe an das Grundbuchgericht beziffern, die zur Ermittlung des Wertes notwendigen Angaben machen und diese durch Vorlage geeigneter Unterlagen bescheinigen.

Die Ermäßigung der Bemessungsgrundlage für die Eintragungsgebühr tritt nur ein, wenn sie eingangs der Eingabe an das Grundbuchgericht unter Hinweis auf die gesetzliche Grundlage in Anspruch genommen wird. Die Voraussetzungen für die Ermäßigung

der Bemessungsgrundlage sind durch Vorlage geeigneter Urkunden (z. B. Heiratsurkunde, etc.), bei Lebensgefährten insbesondere durch Bestätigungen über den Hauptwohnsitz, zu bescheinigen.

In Anbetracht der Neuerungen ist bei einer beabsichtigten Veräußerung eine rechtliche Beratung sehr empfehlenswert. Wir stehen Ihnen diesbezüglich gerne zur Verfügung.

Notar
Mag. Wolfgang Schnabl
Sauerbrunnstraße 6
8510 Stainz
Tel.: 03463 / 23 29
Fax: 03463 / 23 29 - 15



Mit Markenvielfalt in den Sommer



DIE WELT KLAR SEHEN
Dr.



EXKLUSIVE BRILLENMODE
CONTACTLINSEN
VERGRÖßERENDE SEHHILFEN

Hauptplatz 6 – A-8510 Stainz
Tel. & Fax: +43 (0) 3463/25 58
dr.scala.optik.stainz@speed.at
www.dr-scala-optik.at

Mit Unterstützung von



Impressum:

Gemeinschaftsprospekt der Werbegemeinschaft Stainz.

Autoren: José Baier, Mag. pharm. Angelika Bischof, Claudia Dunst-Mösenlechner, Gerhard Langmann, Mag. Johannes Maierhofer, Mag. pharm. Gerlinde Pohorely, Mag. Wolfgang Schnabl, Mag. Doris Stiksl und Werner Waniek.

Für den Inhalt verantwortlich: José Baier, 8510 Stainz, Technologiepark 2, Telefon 0676/50 39 557

Herstellung und Redaktion: Druckhaus Stainz, A-8510 Stainz, Fabrikstraße 36, Telefon 0 34 63/45 80, Fax DW 45, E-Mail: office@druckhaus-stainz.at

Manuskripte werden nicht zurück gesandt. Autorenbeiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die nächste Ausgabe erscheint Ende August 2013.



Haben Sie gewusst ...

- dass alle Messner-Marinaden frei von Geschmacksverstärkern, Aromen oder Farbstoffen sind?
- dass in unserer Filiale ausschließlich steirisches Schweinefleisch verkauft wird? 198 steirische Bauern sind unsere Lieferanten. Die durch die AMA kontrollierten Betriebe sind Garant für erste Qualität. Der regionale Einkauf sichert heimische Arbeitsplätze und vermeidet unnötige Transporte.

Wir nehmen Lehrlinge auf!

Der Fleischverarbeiter – ein Lehrberuf mit vielen Möglichkeiten

Die Ausbildung zum Fleischverarbeiter dauert drei Jahre und beinhaltet Kenntnisse wie die praktische Fleischzerlegung, die Zubereitung von Fleisch- und Wurstspezialitäten sowie Lebensmittelkunde und Ernährungslehre. Die Lehrabschlussprüfung ist die erste Stufe zu einer Reihe von interessanten Aufstiegschancen oder neuen Berufsfeldern wie z. B. Abteilungsleiter, Produktionsleiter, Qualitätsmanager, Betriebsleiter, selbstständiger Unternehmer, Fleischtechniker, Lebensmitteltechnologe und Produktentwickler.

Wer sich heute zu einer Lehre als Fleischverarbeiter entschließt, entscheidet sich für einen modernen Ernährungsberuf. Sorgsamer Umgang mit Lebensmitteln, Kreativität und ein besonderes Hygiene- und Qualitätsbewusstsein zeichnen diesen Beruf aus.

Wer den Lehrberuf näher kennen lernen will oder sich für Schnuppertage anmelden möchte: Informationen bei Ilse Herunter unter Tel.-Nr. 0 34 63 / 21 18-300, i.herunter@messner-wurst.at



„Ich liebe meinen Beruf – er eröffnet mir viele Möglichkeiten!“ – David, gelernter Fleischverarbeiter bei Messner.

An die Griller, fertig, los!

Gut aufgelegt ist halb gegrillt

Jetzt ist Grillzeit. Die lauen Abende und Sonnentage sind endlich da. Grund, wieder die Kohlen zum Glühen zu bringen und in Freundesrunden zu genießen. Das große Angebot macht das Zubereiten am Rost abwechslungsreich, und die meisten Stücke

lassen sich auch blitzschnell zubereiten.

In unserer Filiale gibt es jeden Freitag und Samstag ein reichhaltiges Grillangebot für den heißen Rost. Gerne beraten wir Sie und bereiten Ihre Grillfeste vor.

Messner's Grillinsel

- Spieße mit frischem Gemüse, Käse, Gyrosspieße etc.
- Marinierte / gefüllte Filets vom Rind, Schwein und Lamm
- mit feinen Kräutern gewürzt: Schopf, Beiried, Filet, Karree, Bauchfleisch, Spareribs
- Rostbratwürstel, Steirische Rostgriller, Käsekraier, Käsekraierlaibchen ...
- Grillbeilagen & Saucen



Grillspezialitäten für jeden Geschmack aus der Messner-Filiale.

Fotos: Messner KG

Termin vormerken: Die Grillmeisterschaft 2014 findet wieder von 13. – 14. Juni 2014 in Stainz statt. Grillbegeisterte können selbst mitmachen oder sich wertvolle Tipps von den Profis holen.

Gleich ausschneiden und einlösen.

Gutschein
für 5 Stück Rostgriller
– zarter saftiger Grillgenuss



Ab einem Einkauf von € 25,-

Gültig bis 20. 7. 2013
nur in unserer Stainer Filiale!

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag durchgehend von 6.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Samstag von 6.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Tel. 0 34 63 / 21 18-230, E-Mail: filiale@messner-wurst.at

Eine Familie von Pferdeliebhabern am Islandpferdehof Wenzel



von
Werner
Waniek

zer des Pferdehofes. Nicht nur das große Wirtschaftsgebäude des alten Bauernhofes mit der Reithalle, sondern auch die angrenzenden, großzügig angelegten Pferdekoppeln sowie der geschützte Innenhofbereich sind für den Ablauf in

einem Reitbetrieb eine ideale Voraussetzung.

Der gesamte Reitbetrieb wird sehr professionell und mit hoher Verantwortung für Pferd und Reiter durchgeführt. Der Einstieg für Kinder in das Reiten kann ab fünf bis sechs

Der Islandpferdehof der Schwestern Monika und Dr. Karoline Wenzel in Flutendorf bei Mooskirchen wirkt von außen eher unscheinbar, ohne große Werbetafel usw. Aber im Inneren des Pferdehofes mit etwa 50 Islandpferden und einer großen Reithalle spielt sich ein sehr familiäres Leben zwischen Reitern, Pferden und den Islandhunden ab. Begonnen hat alles vor rund 23 Jahren mit damals noch fünf Pferden, wobei schon beim Aufbau des Reitbetriebes eine große Leidenschaft zu Islandpferden vorhanden war, erzählen die heutigen Besit-



Die Reitlehrerin
Monika Wenzel
mit dem sechsjährigen
Hengst Glans.

Foto: Werner Waniek

Jahren erfolgen, so die Reitlehrerin Monika Wenzel. Die Islandpferde sind vom Wesen her sehr freundliche und robuste Pferde, und man sollte ihnen einfühlsam begegnen, um Vertrauen zwischen Reiter und Pferd herstellen zu können. Die Islandpferde sind nicht nur reine Reitpferde, sondern auch als Wander- und Turnierpferde bestens geeignet. Sie zeichnen sich auch durch die fünf Gangarten Schritt, Trab, Galopp, Tölt und Rennpass aus. Ein kompetenter Reitunterricht mit Schulpferden wird auf Alter dieser Pferde und Zugang zu ihnen abgestimmt. Die Begegnung mit den Pferden und der Reitunterricht dient auch behinderten Menschen als wertvolle Therapie, so wie sie am Islandpferdehof Wenzel auch sehr erfolgreich durchgeführt wird.

Einen besonderen Stellenwert unter den Islandpferden am Mooskirchner Pferdehof nimmt der sechsjährige Hengst „Island Glans fra Dalland“ ein – er wird von der Reitlehrerin Monika Wenzel mit großem Respekt begegnet.



Unsere **Petra** absolvierte die 2. Klasse der Berufsschule mit **Auszeichnung**. Wir vom Team Steinbauer gratulieren herzlich zu diesem Erfolg.



Neu im Team:
Michaela Di Meo
Herzlich Willkommen!



Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr, Sa. 7.00 – 13.00 Uhr, Do. Ruhetag
A-8510 Stainz, Grazer Straße 5

Telefon 03463 / 2632, e-mail: team.steinbauer@aon.at

Das könnte IHR Traumhaus werden!

TRAUMHAUS

zu leistbaren Konditionen
nur 1 km vom Ortskern von STAINZ.



- Ziegelmassivhaus
- Doppelreihenhaus – 110 m² Wohnfläche/ Erstbezug
- Wohnraum **hochwertig** ausgebaut – **sofort beziehbar!** HWB = 47,7 kwh/m²
- Sonnige und ruhige Lage mit eigenem Garten: **Carport**/großer Lagerraum ...

KONTAKT: Novem GmbH, Erich Scheer Pirkhof 79a,
8511 St. Stefan, E-Mail: erich.scheer@novem.cc,
Tel. 0664/5692957 oder 0664/2132859

Im Sommer beschenkt uns die Natur reichlich mit vielen Arzneipflanzen. Wir werden uns einige besonders gut ansehen. Da sind einmal die Pfefferminze, die Krauseminze, die Melisse, das Ackerstiefmütterchen und die Brennessel.

Pfefferminze: Wenn Sie das Glück haben, einen Pfefferminzstock im Garten zu haben, dann nehmen Sie reichlich von den Blättern, zwei bis drei Blätter auf einen Liter Wasser und einen Kaffeelöffel Honig dazu ist ein wunderbares durstlöschendes Getränk. Die Pfefferminze beruhigt den Magen und hilft auch bei Beschwerden der Galle (bis zu 1 ½ Liter Tee am Tag können getrunken werden).

Die **Krauseminze** ist bestens zur Bereitung von gefüllten Kärltascherln geeignet – ein wunderbares Sommeressen.

Ebenso durstlöschend ist der Genuss eines Getränkes mit **Melissenblättern**, die allerdings einen beruhigenden

Einfluss haben. Der Melissen-Zitronensirup als Grundlage für ein Sommergetränk ist wirklich ausgezeichnet.

» ... der Sommer beschenkt uns mit allerlei pflanzlichen Überraschungen ... «

Das **Ackerstiefmütterchen**, das in Bergwiesen vorkommt, ist ein wahrer Wohltäter für die Schönheit des Hautbildes. Auch bei Juckreiz und sonstigen Hautirritationen ist ein Umschlag mit Ackerstiefmütterchen-Tee hervorragend.

Wer im Sommer zur Durchspülung bei entzündlichen Erkrankungen der Harnwege etwas braucht: Die **Brennessel**

Aus der Schatztruhe der Natur

Einige Pflanzen entfalten eine heilende Wirkung



von
Mag. pharm.
Gerlinde
Pohorely



selwurz ausgegraben, gewaschen, geschnitten, ein bis zwei Teelöffel mit 150 ml siedendem Wasser übergossen und 15 min. ziehen gelassen: Drei bis vier Tassen täglich getrunken, dann dankt man der Natur aufrichtig.

Die Pfefferminze hat eine anregende Wirkung auf Gallenfluss und Gallensaftproduktion und sie kann krampflösend bei Beschwerden im Magen-Darm-Bereich sein.

Vermessung



DI Roland Krois

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

WWW.VERMESSUNG-KROIS.AT

Deutschlandsberg
Schulgasse 27/2
T: 03462-30836

Stainz
Grazer Str. 6
T: 03463-2515



BESTATTUNG
Peinhopf

Schulweg 4, 8541 Schwanberg
Tel.: 03467/83 47, Mobil: 0664/9202958
Fax: 03467 / 21 470, www.bestattung-peinhopf.at



Hammer
Floristik und Gartenbau

8521 Wettmannstätten 37
www.hammergruen.at

Filiale Stainz:

Flora Salon Hammer, 8510 Stainz, Hauptplatz 17

Bestattungsannahme

für Peinhopf KG

durch Flora Salon Hammer in

- Wettmannstätten
- Groß St. Florian
- St. Andrä i. S.
- Stainz und St. Stefan

Tel. 0676/72 35 336

Lehre bei Grünewald

Dein Weg in eine interessante Zukunft

Wir suchen ab sofort:

Lehrling zum/r LebensmitteltechnikerIn für unseren Standort in Stainz

Wir bieten:

- Fachliche und persönliche Weiterbildung
- Permanentes Weiterentwickeln in einem ambitionierten Team
- Sicherem Arbeitsplatz in einem guten Umfeld
- Lehre mit Matura möglich

Du solltest mitbringen:

- Freude und Einsatzbereitschaft
- Interesse an Lebensmittel und Technik

Lehrlingsentschädigung:

Brutto € 632,- im 1. Lehrjahr

Bewerbungen bitte an:

Prokurist Siegfried Seitingner
Grünewald Fruchtsaft GmbH
Grazer Straße 20
8510 Stainz
oder siegfried.seitingner@gruenewald.at



Lehre bei TCM

Die TCM International Tool Consulting & Management GmbH sucht zur Verstärkung des Teams ab sofort einen

Lehrling für den Lehrberuf Bürokaufmann/frau für das HQ in Georgsberg bei Stainz

Anforderungen:

- Hauptschulabschluss 1. Leistungsgruppe
- Abschluss der 9. Schulstufe
- Sehr gute Deutsch- und Mathematik-Schulkenntnisse
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Strukturierte und genaue Arbeitsweise
- Hohe Eigenmotivation und gute kommunikative Fähigkeiten
- Lernbereitschaft
- Teamfähigkeit

Lehrlingsentschädigung:

Brutto € 490,- im 1. Lehrjahr



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung, vorzugsweise per Email, an:

Mag. Wolfgang Lang
HR-Manager
T +43 3463 600 90 320
F +43 3463 600 90 324
wlang@tcm-international.com







IMA Schuhe
Schuhe zum Wohlfühlen
Hauptplatz 20, 8510 Stainz
Tel. 0 34 63/55 502

BestattungWOLF

• Seriös • Einfühlsam • Würdevoll

Ihre private Bestattung in Stainz
Gärtnerei Calovini

Ihre Bestattung für Stainz und Umgebung:
Ettendorfer Str. 22
Helga Calovini
0664/23 84 585

Herr Alois Haagen steht Ihnen als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.
Alois Haagen
0664/9114648




Verlässliche Partner in schweren Stunden

erreichbar von 0 - 24 Uhr • www.bestattung-wolf.com

Ende April startete der Stainzer Flascherzug wieder mit viel Elan und frischem Dampf in die neue Saison. Unbestritten ist der Stainzer Flascherzug eine Attraktion im Schilcherland, und vergangenes Jahr wurden über 26.000 Fahrgäste befördert. Dass diese Gäste auch den Gastronomiebetrieben und Buschenschänken der Region einen Besuch abstatten und auch weitere Ausflugsziele besuchen, ist nur eine der positiven Seiten dieses Zuges, der sich im Besitz der Marktgemeinde Stainz befindet. In den letzten Jahren wurde viel dazu beigetragen, den Zug fa-



Dampft wieder durchs Schilcherland: der Flascherzug.

Mit viel Dampf in die neue Saison!

Eine tolles Programm für die ganze Familie



Foto: Augenblick, Stainz

milienfreundlich zu gestalten. So verzaubert an jedem zweiten Sonntag und während der Sommerferien an jedem Mittwoch und Sonntag jeweils um 15.00 Uhr **Zauberhexe Trixika** die Kinder während der Zugfahrt. Bei jeder anderen fahrplanmäßigen Fahrt absolvieren **Kinder** die **Rätselrallye** mit „Glücksrad“, Rätselfragen und gemeinsamem Singen und erhalten abschließend als Belohnung die schöne Flascherzug-Medaille! Der schon allseits bekannte Musiker „Gustl“ wurde mit den Musikern Brigitte Hubmann, Herbert Eberhard, Hans Krammer und Hans Fabian verstärkt und jeder Einzelne trägt mit Charme und Musik zur Unterhaltung während der Zugfahrt bei. So freut sich das gesamte Flascherzug-Team auch auf Ihren Besuch und



von Claudia Dunst-Mösenlechner

wünscht Ihnen eine unterhaltsame Fahrt!
Neu: Buchen Sie online rund um die Uhr Ihre Zugfahrt unter www.flascherzug.at

- **9. 6.: Vatertag – „Lokführerscheinverlosung“ unter den anwesenden Vätern**
- **Mondscheinfahrten am 22. 6., 20. 7. und 24. 8. 2013, ab 19.30 Uhr**
- **Western-Country-Express am 29. 6. sowie am 10. 8. 2013, ab 18.30 Uhr: Jeder Zuggast im Western-Outfit erhält eine Preisreduktion!**

Information / Buchung:
Flascherzug Stainz
Tel.: 0664/96 15 205
E-Mail: zug@stainz.steiermark.at
www.flascherzug.at



Günstige Garagenboxen zur Miete und Kauf Industriepark, Lannach



(Symbolfoto: Garagenboxanlage Etzendorf 2)

Sie suchen einen Unterstellplatz für Ihren PKW, Wohnwagen oder Ihr Boot? Benötigen Stauraum für sperrige Dinge oder einfach nur eine passende Räumlichkeit, um Ihr Hobby/Gewerbe auszuüben?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Im Industriepark der Marktgemeinde Lannach errichtet die Park & Store OG eine Garagenboxanlage, welche durch eine Zufahrtkontrolle gesichert wird. Die Größe der einzelnen Boxen und die Ausstattung kann nach Ihren Wünschen individuell gestaltet werden.

MIETE

ab 4 €/m²

je nach Ausstattung

zzgl. Betriebskosten + 20 % gesetzlicher USt
(Maklerprovision: 3 Bruttomonatsmieten)

KAUF

ab 850 €/m²

je nach Ausstattung

zzgl. Nebenkosten + 20 % gesetzlicher USt
(Maklerprovision: 3 % des Verkaufspreises)

KONTAKT

ImmobilienVerwaltung ALMAK GesmbH

✉ Etzendorf 2, 8551 Wies

☎ (0664) 45 69 579 / (03465) 23 86-15

✉ hanspeter.nebel@iv-almak.at / kontakt@iv-almak.at

Autorenfoto: Foto Augenblick



Das Interview führte José Baier

Ganzheitliche Behandlungen für Ihr Wohlbefinden

Im Massageinstitut Karin Fedl finden Sie ein breitgefächertes und effizientes Angebot für Ihre Gesundheit

Frau Fedl, Sie sind nun seit mehr als 12 Jahren in Stainz tätig, was hat sich in dieser Zeit getan?

Zehn Jahre erfolgreiche Entwicklung des Massageinstitutes am Rathausplatz in Stainz, die erste Mitarbeiterin wurde 2003 eingestellt, seit 2005 bin ich freiberufliche Heilmasseurin, damit ist die Zusammenarbeit mit Ärzten und Physiotherapeuten möglich. Es gelang uns der Aufbau von zufriedenen Stammkunden, die regelmäßig unser vielseitiges Angebot nutzen und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass man rechtzeitig und regelmäßig etwas für seine Gesundheit tut und damit Wohlbefinden erzielt.

Farblichtanwendung, Dorn-Breuss-Methode, Original La-Stone-Massage, Honigmassage, spezielle Gesichtsmassage mit Farbtherapie, Medi-Taping.

Was ist eine La-Stone-Massage?

La Stone ist die Verschmelzung von wechselnden Temperaturen, Körperbehandlung und Energiearbeit. In der Original La-Stone-Anwendung werden warme und kalte Steine auf bestimmte Energiezentren bzw. Chakren gelegt und auch damit massiert. Das Ziel ist, den Menschen in die Mitte zu bringen, man fühlt sich herrlich entspannt und angenehm belebt.



Die Anwendung von Bowtech balanciert das Nervensystem aus und entspannt die Muskulatur.

Gibt es auch etwas Neues im Programm?

Immer wieder wird unser Angebot auch von Kolleginnen mit neuen Körperbehandlungen erweitert. Seit Mai 2013 ist Frau Sandra Elhanafi mit Bowtech eine gute Ergänzung.

Die Bowen-Technik ist als alleinige Methode ebenso erfolgreich wie als Unterstützung und Ergänzung von modernen medizinischen Heilverfahren



Foto: Augenblick, Stainz

2012 erfolgte die Übersiedelung in den Gewerbepark mit barrierefreiem Zugang und einem großzügigen Raumangebot sowie Parkplätzen vor der Tür.

Was umfasst Ihr Leistungsspektrum?

Da ist einmal die klassische Massage, Segment- und Bindegewebsmassage, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Akupunktmassage, Ohrakupunktmassage, Ganzkörpermassage mit Aromäolen, Basischer Körperwickel,

Aber das werden Sie sicher nicht alles allein bewerkstelligen?

Seit drei Jahren schätze ich Frau Bettina Kögl als verlässliche Mitarbeiterin und hervorragend ausgebildete Masseurin und seit Oktober 2012 unterstützt Frau Johanna Sommer, Masseurin in Ausbildung, unser Team.

Das umfangreiche Angebot an Massagen wird von meinen Mitarbeiterinnen und mir individuell angewendet.

Was ist Bowtech?

BOWTECH kommt aus Australien, ist eine sanfte, effektive und ganzheitliche Methode und besteht aus sanften, rollenden Bewegungen über einen Muskel oder eine Sehne. Diese sprechen das autonome Nervensystem an und senden Impulse in den Körper. Es wird dadurch der Energiefluss angeregt, das Nervensystem ausbalanciert und Muskeln entspannt. Während einer Behandlung werden immer wieder Pausen zwischen den einzelnen Grifffolgen gemacht, um dem Körper die Möglichkeit zu geben, die gesetzten Impulse bestmöglich aufzunehmen und weiterzuleiten.



Neu im Team: Sandra Elhanafi

und kann sicher und ohne Risiko vom Neugeborenen bis hin zum älteren Menschen angewendet werden.

Frau Sandra Elhanafi ist seit acht Jahren Bowen Practitionerin, in Wien geboren und lebt seit 13 Jahren in der Steiermark. Sie begeistert der Umgang mit Menschen und sie ist eine leidenschaftliche Tänzerin.



Entspannen Sie und erfahren Sie die Einzigartigkeit dieser Methode mit meinem Kennenlern-Angebot:

**3 x Bowtech-Anwendungen je 1 Std. zum ermäßigten Preis von € 135,-
Terminvereinbarung unter 0699/11 39 10 90**



Gewerbepark 14,
8510 Stainz,
T: 03463/32190
www.karinfedlmassage.at



Verantwortung übernehmen...



Florian Hubmann

Wir sind fest davon überzeugt, dass wir sehr viele unserer Probleme selbst in die Hand nehmen und selbst lösen können. Ich glaube sogar, es ist der einzige Weg! Durch Einkaufen kann jeder Einzelne von uns Verantwortung übernehmen und viele Dinge verändern. Auch wir als Kaufhaus übernehmen die Verantwortung, die wir haben und bieten Ihnen Produkte an, die unserer Meinung nach Probleme langfristig lösen.

„Beim Kauf von naturnah produzierten Lebensmitteln unterstützen Sie diesen Weg.“

Das Bienensterben ist eines unserer Probleme und Symbol für die Auswirkungen im Umgang mit der Natur der letzten Jahrzehnte. Für uns ist die einzig wahre Lösung, die nachhaltig nächste Generationen schützt, wieder zu naturnaher Produktion zurückzukehren, um den Bienen einen natürlichen Lebensraum zu gewährleisten. Beim Kauf von naturnah produzierten Lebensmitteln (Bio) unterstützen Sie diesen Weg.



Neu: Bienenstich im Hubmann Cafe

Hergestellt mit Produkten aus biologischem Anbau. Bei jedem Stück gehen 50 Cent an den Verein Bienenschutzgarten. Immer donnerstags und freitags bis einschließlich 21.6.2013.



**Imkerei Schlatzer
Imkerei Scherer**



viele hochwertige Bienenprodukte aus unserer Region bei Hubmann



HUBMANN



...das Kaufhaus!



von
Gerhard
Langmann

Peter Klug verbindet Österreich und Slowenien

Symbol für eine gelebte Nachbarschaft

Nun ist es fix: Am 16. Juni wird exakt am Grenzverlauf der Gemeinden Glanz (Österreich) und Kungota (Slowenien) ein Grenztafel seiner Bestimmung übergeben. Der Tischblock aus Stainer Gneis steht auf einem 5-m-Kreis-Plateau aus Granitsteinen, ist von acht Sitzwürfeln umgeben und wird von einem 3,60 Meter hohen Massivholzpflock mit der Aufschrift „Treffpunkt – Austausch – Nachbarschaft“

in deutscher und slowenischer Sprache begrenzt. Wie kommt man auf diese Idee? „Mein erstes Vorhaben war an der österreichisch-tschechischen Grenze geplant“, musste der Lasselsdorfer Peter Klug einsehen, dass die Zeit um 2007 zwischen Prag und Wien noch nicht reif war. Nach intensiver Suche legte er sich auf den jetzigen Standpunkt fest und nahm erneut den aufreibenden Kampf gegen bürokratische Windmühlen auf. Mit

einem großen Unterschied: Diesmal konnten sich die beiden Staaten verständigen. Und nachdem über das EU-Förderprojekt *Grenzfrei* der Großteil der Kosten abgedeckt war, gaben auch die beiden Gemeinden ihre Zustimmung. Damit haben alle Besucher des Grenztafles/Mejna Miza die Möglichkeit, ihre Gedanken hinsichtlich einer gleichwertigen Nachbarschaft zu ordnen und positive Signale in alle Richtungen auszusenden.



Steinerne Einladung zum Miteinander

Adolf und Anna Strohmeier als Museumsdirektoren

In ihrem Beruf als Landwirte richtete sich das Ehepaar vulgo Aichhofer aus Gundersdorf immer danach aus, mit den gegebenen Möglichkeiten sparsam umzugehen. Daher war es klar, als 2009 die Viehwirtschaft aufgelassen wurde, die vorhandenen Gerätschaften einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. „Ich bin ein typischer Aufbewahrer“, verfestigte sich bei Adolf Stroh-

meier recht bald der Gedanke, den Viehstall zu einem Bauernmuseum umzugestalten. Viele Utensilien waren ohnehin in der Landwirtschaft vorhanden, zahlreiche Schaustücke kamen aber aus der Nachbarschaft dazu. Mehr noch: Je bekannter das Bauernmuseum wurde, desto üppiger sprudelte der Nachschub an Werkzeugen, Maschinen und Geräten. Heute ist der 6 x 20 Meter



Hüter der Welt von Gestern

große Raum ausgefüllt mit einsatzbereiten Gerätschaften aus jener Zeit, als Handarbeit noch großgeschrieben wurde. Im Freibereich sind auch elektrisch betriebene Geräte zu sehen, etwa eine Bandsäge, eine Dreschmaschine samt Standmotor aus den 30er-Jahren oder ein Deutz 40-Traktor. Bei den DVD-Aufnahmen zur „Kreuzbodenpolka“ von Josef Engelbogen kam das Museum schon zu Filmehren, es steht aber jederzeit Wanderern der „Genussschilchern“-Route oder über Vereinbarung unter (03463) 81450 zum Besuch offen.

Kameradschaftsbund Mooskirchen im Sportdress

Wenn Walter Hojas am 2. Juni das Startzeichen zum Familienradwandertag gibt, wird sich eine Hundertschaft an Bikern auf die 32 km lange Strecke ergießen. „Wir wollen unsere nähere Heimat erkunden“, hat der Obmann die Weichen auf Unterhaltung gestellt, die in einem gemütlichen Zusammensitzen auf dem Sportplatz mündet. Warum Kinder gerne mitfahren? Für sie gibt es im Ziel eine kleine Überraschung. Mit seinen 133 Jahren kann der ÖKB Mooskirchen auf ein hohes Alter verweisen. Dennoch gibt er sich sportlich und



Drei Labestationen als Doping

aktiv, wie die Wander- und Walkingtage, die Teilnahmen an regionalen und überregionalen Sportveranstaltungen, die Tanzkurse im Standard- und Lateinbereich und die monatlichen Kegelkurse beweisen. „Auch junge Menschen kommen gerne zu uns“, verweist Hojas auf den weihnachtlichen Kindernachmittag und den Frühschoppen am Veit-Sonntag. Ein Hauptaugenmerk des 400 Mitglieder umfassenden Vereins liegt natürlich in der Bewahrung des Gedenkens an die schrecklichen Zeiten des Krieges. „Gedenkstätten sollen als Mahnmal und nicht als heroische Denkmäler gesehen werden“, bringt der Verein viel in die Erhaltung von letzten Ruhestätten im In- und Ausland ein.

Landesfeuerwehrtag – Großereignis für Wehren und Region

4.500 Teilnehmer werden im Stainzer Sportstadion dabei sein

Nicht allzu viele Feuerwehren dürfen sich rühmen, einen Landesfeuerwehrtag ausgerichtet zu haben. Ab 21./22. Juni zählt der Abschnitt Oberes Staintal, bestehend aus den Wehren Ettendorf, Gundersdorf, Pirkhof, Rossegg, St. Stefan, Stainz, Stallhof und Wald, dazu. „Es ist für uns alle eine große Herausforderung“, brennt Abschnittsbrandinspektor Anton Schmidt wie alle seine Kameraden auf den Einsatz im neuen Stainzer Sportstadion.

Die Planungs- und Durchführungsarbeiten haben sich die Feuerwehrstützpunkte brüderlich aufgeteilt. So hat die FF Rossegg die kulinarische Versorgung von Besuchern und Feuerwehrleuten übernommen, während sich Pirkhof der Logistik der Zeltaufbauten annimmt. Der Bereich Getränke zählt zum Aufgabenbereich der St. Stefaner Wehr, Einrichtung, Beschickung und Betreuung der Bars werden von Gundersdorf abgewickelt. Ettendorf und Stallhof haben die

Ausrichtung der Festhalle und des Bewerbungsplatzes übernommen, Verkehrs- und Parkplatzbewirtschaftung liegt in den Händen der FF Wald. Bleibt noch die Feuerwehr Stainz, der neben der Kooperation mit den Landesverantwortlichen Sponsorenbetreuung, Kartenvorverkauf, Öffentlichkeitsarbeit, Security, Sanität und Infrastruktur vorbehalten ist. Nur damit klar wird, um welche Größenkategorien es geht: Beim Landesfeuerwehrtag werden 4.500 Teilnehmer erwartet.

Für die Sportanlage in der Sauerbrunnstraße wird es die erste Bewährungsprobe sein. Mit zwei Fußballfeldern, einer Infrastruktur nach dem letzten Stand der Technik und einer großen Zahl an Parkplätzen bildet das Areal die ideale Austragungsstätte für die sportlichen Leistungsbewerbe. In guter Form sind auch die Hauptsponsoren Messner Wurst, Playpoint 7, Raiffeisenbank, Bau Swietelsky, Steiermärkische Sparkasse und Uniqa, denen großer Dank gebührt.

Beginn dieser Bewerbe ist am Freitag um 14 Uhr. Gut 400 Feuerwehren aus der Steiermark und zahlreiche Gasttruppen aus den Bundesländern und dem benachbarten Ausland werden nach ganz klar festgelegten Kriterien um Zeit, Punkte und Platzierungen kämpfen. Ziel der Leistungsbewerbe? Löschangriffe nachstellen und damit für den Ernstfall proben. Zum Abschluss wartet auf die Teams mit dem Staffellaufbewerb über 800 Meter noch eine weitere sportliche Herausforderung.

Das Tanz- und Unterhaltungsangebot spielt sich im Festzelt ab. Am Freitag ab 18 Uhr übernehmen die „Reinischkoggl Buam“ das musikalische Kommando, am Samstag nach der Siegerehrung um etwa 17.30 Uhr machen es ihnen „Die Edlseer“, Hitparadenstürmer und Dauergäste auf der Bühne und in Rundfunk und Fernsehen, nach. Den musikalischen Vormittagspart bestreiten ab 10 Uhr die Musikkapellen St. Stefan und Stainz.

Was noch fehlt, sind Sie, liebe Leser/innen. Machen Sie es zu Ihrem Anliegen, beim Landesfeuerwehrtag vorbeizuschauen, um ein Spektakel der Sonderklasse zu erleben, musikalische Leckerbissen zu genießen und den Feuerwehren ihre Wertschätzung auszudrücken.



Auf ein gutes Gelingen

Als Zentrum des heimischen Musikgeschehens darf sich Groß St. Florian vom 28. – 30. Juni wöhnen. Der Grund? Zur Eröffnung des neuen Musikzentrums hat sich so ziemlich alle musikalische Prominenz des Bezirkes angesagt. Mit dem „Fest der Musik“ trägt der Musikverein das Seine zum Event bei.

Den Auftakt im Festzelt auf der Pfarrwiese besorgt am Freitag die Jugend, die schon in den Vorjahren ihr Talent zum Singen, Verkleiden und Musizieren unter Beweis gestellt hat. Das Bezirksmusikfest steht im Mittelpunkt des Samstagprogramms, das mit der Marschwertung von gut zwanzig Musikkapellen aus dem Bezirk um 15 Uhr seinen ersten Höhepunkt findet. Nicht minder spektakulär der Festakt um 18 Uhr vor dem Pfarrheim, bevor

Das neue Musikzentrum wird mit einem großen Festakt übergeben

es um 21 Uhr mit der „Oberkrainer Power“ im Festzelt abgeht. Statt marschieren wird dann tanzen angesagt sein.

Am Sonntag der große Moment: Nach dem Volksgottesdienst im Hof der Volksschule wird in einer großangelegten Feier das Musikzentrum, die künftige Heimat für Musikschule und Musikverein, seiner Bestimmung übergeben. Damit nicht genug: Im Anschluss machen zahlreiche Gastkapellen beim Frühschoppen dem Musikverein Groß St. Florian und den Besuchern ihre Aufwartung.

Klingendes 3-Tages-Fest für das Florianer Musikzentrum



Musik ist Trumpf



**SPORT
2000**

Wir sind die Profis.

hagebau *Wallner*

8510 STAINZ

An der Umfahrungsstraße 4, Telefon: 03463/2600-0

-20%

**auf alle lagernden
Radtextilien, Helme
und Bikeschuhe.**

Aktion nur bei Sport 2000 Stainz. Gültig bis 15. Juni 2013.

*Digitaldruck-Etiketten
auf Rolle!*

Etiketten jetzt auch in Kleinstauflagen*
auf Rolle möglich!

ab 50 Stück

Druckhaus Stainz
Haring-Weber OG
Fabrikstraße 36 • 8510 Stainz • Telefon 03463/45 80
office@druckhaus-stainz.at • www.druckhaus-stainz.at

Kinderreich, wie St. Stefan nun einmal ist, haben gleich drei Kindergärten hier ihr Domizil. Dem exponiertesten, weil mit Senioren unter einem Dach, widmen wir unsere Jugendseite. Wobei Jugend etwas gedehnt ist, die eingruppige Kinderkrippe, wie der Kindergarten 1 im Haus der Generationen untergebracht, beherbergt Kinder von 18 Monaten bis zu drei Jahren. „Bei uns erleben Kinder freies und gelenktes Spiel“, verrät Krippenleiterin Verena Kur-

Jugendarbeit mit Generationenblick

In St. Stefan hat Kinder- und Jugendbetreuung einen hohen Stellenwert



von Gerhard Langmann

aber keinesfalls -ersetzende Einrichtung. Werfen wir einen Blick in den Alltag. „Wir nehmen die Bedürfnisse jedes Kindes wahr“, geben die Leiterin und ihre Betreuerinnen Martina Feil und

heitliches Wohlbefinden des Kindes. Für den Kindergarten 1 für Kinder von drei bis sechs Jahren zeichnen Barbara Baumann als Leiterin und Astrid Ninaus als Betreuerin verantwortlich.

soziale Kontakte, die einem späteren Zurechtfinden in der Gesellschaft vorbereiten. Bei etwas älteren Kindern bestehen natürlich bessere Ansatzmöglichkeiten in der täglichen Begleitung.



Ein bereicherndes „Miteinander“ im Haus der Generationen

» ... jedes Kind bringt von Natur aus ein Potenzial an individuellen Anlagen mit ... «

„Ohne sinnvolle Regeln ist ein friedvolles Miteinander nicht möglich“, sieht die Leiterin den Umgang mit Konfliktsituationen, die einmal in führender, dann wieder in untergeordneter Rolle gelöst werden müssen, als wichtigen Schritt an. Ebenso bedeutend ist die soziale Erziehung, die unter dem Motto steht, dass die Freiheit des Einen dort endet, wo die Freiheit des Anderen beginnt. Da unser Leben in der Gemeinschaft stattfindet, wird dem sozialen Umgang großer Wert beigemessen. Das passiert bei Gleichaltrigen und in der Vorbereitung auf die Schule ebenso wie mit älteren Menschen. Im Haus der Generationen, das auch von Senioren bewohnt wird, ist das eine leichte Übung, leben die Ansprechpersonen doch im selben Haus.

hasku, dass die Spielbereiche so gestaltet sind, dass sie den individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten der Kinder angepasst sind. Bau- und Bilderbuchbereich sind hier ebenso vertreten wie Bewegungs-, Rollenspiel-, Konstruktions- und Gesellschaftsbereiche. „Die Wertschätzung aller Beteiligten ist uns sehr wichtig“, sieht Kurhasku die Kinderkrippe als familienunterstützende,

Elisabeth Jochum den Kleinen Zeit, ihre eigenständige Persönlichkeit in den Bereichen Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, Kreativität, soziale und religiöse Erziehung zu entwickeln. All das passiert im Einklang mit den Eltern, die in Form von Schnuppertagen, Elterngesprächen, gemeinsamen Festen und Ausflügen eingebunden werden. Das gemeinsame Ziel? Ein ganz-

„Jedes Kind bringt von Natur aus ein gewisses Potenzial an individuellen Anlagen mit“, sieht Baumann ihre Aufgabe darin, diese Begabungen zu erkennen, zu fördern und allfällige Schwächen auszugleichen. Dafür bekommen die Kinder für ihre Entwicklung viel Freiraum, aber auch die notwendige Unterstützung und Förderung in der täglichen Arbeit. Vor allem wird Wert gelegt auf



Förderung von Kreativität ...



... und spielerisches soziales Lernen.



SchlossCafé

Mittwoch bis Sonntag 10 – 18 Uhr geöffnet.
Für Gruppen auch gerne außerhalb der angegebenen Zeiten nach Voranmeldung.

Familie Willi und Karin Rauch in Marhof/Stainz
Tel. 03463/2882, www.rauch-hof.at

Kosmetik & Fußpflege
Marika



Pichling 186
8510 Stainz

Kosmetik ab 45,-
Fußpflege ab 24,-

Kosmetik & Fußpflege nach medizinischen Richtlinien
Fußpflege auch mobil

Terminvereinbarung: Tel: 0664 5249494



Alfred Kroyss
8510 Stainz
0699/11 23 95 00



Margarete Höller
8510 Stainz
03463/600 68
0664/536 46 26

Pinter
Bestattung



Christine Hubmann
8502 Lannach
03136/81 671



Irene Mitteregger
8524 Bad Gams
03463/60 451



Josef Rumpf
8511 St. Stefan
03463/80 274

Läuft das Klima aus dem Ruder? Können wir gegensteuern?



Wir arbeiten auch mit – durch Weiterbildung erhöhen wir unsere Kompetenz – wir beraten Sie gerne zum Wohl unserer Kinder und unserer Natur.

JA – WIR KÖNNEN

- unsere **Heizung** anpassen – zeitgemäßes Heizsystem
- Thermostatköpfe, Wärmedämmung
- **Sonnenenergie** nutzen – Solaranlagen, Photovoltaik, über Hybrid- und Elektrofahrzeuge nachdenken
- Heißwassererzeugung überdenken
- **Wasser sparen** – Niederdruck-Brauseköpfe, tropfende Wasserhähne kontrollieren, WC-Spülungen

FLANYEK Ges.m.b.H.

BÄDER • WÄRME • KLIMATECHNIK

8510 Stainz, Sackstraße 8, Tel. 03463/2307, Fax: DW 85, office@flanyek.at, www.flanyek.at

Mag. Heinz Kohlhammer ist nach langjähriger Lehrtätigkeit in Ägypten vor 1 1/2 Jahren wieder nach Stainz zurückgekehrt und unterrichtet am Gymnasium für Berufstätige in Graz. Von 27. Juni bis 7. Juli wird sein Projekt „Lernen im LernLabyrinth“ erstmals in Graz am Mariahilferplatz umgesetzt.



Foto: Foto Augenblick Stainz

Mag. Heinz Kohlhammer

Heinz, was ist ein LernLabyrinth (LL)?

Es handelt sich hier um eine innovative Form des Lernens und zeichnet sich dadurch aus, dass Bewegung, Denken, und die natürliche Freude am Rätsellösen zu einer Lernerfahrung verbunden werden. Es verbindet in verblüffend einfacher Weise Lernen mit gleichzeitiger, ganzkörperlicher Bewegung. Das LL wurde von mir entwickelt und wird in dieser Form das erste Mal in Österreich aufgebaut.

» ... das LernLabyrinth ist eine innovative Form des Lernens ... «

Wie funktioniert es?

Es ist dies ein Labyrinth, in dem man sich an besonders gekennzeichneten Stellen zwischen zwei oder drei Wegen entscheiden muss. Im Gegensatz zum traditionellen Irrgarten wird dem Geher im LL geholfen. Er wird mit Entscheidungsfragen konfrontiert, mehrere Antworten sind möglich, wovon nur eine richtig ist. Wenn man die richtige Antwort wählt, kann man den Weg fortsetzen, wählt man die falsche Antwort, gerät man in eine Sackgasse, muss zum Ent-

Lernen im LernLabyrinth

Ein Projekt von **Mag. Heinz Kohlhammer aus Stainz**

Autorenfoto: Foto Augenblick



Das Interview führte José Baier

scheidungspunkt zurück und **erfährt durch den zusätzlichen Weg körperlich**, dass die Antwort falsch war.

Du hast mir auch von neurophysiologischen und lernpsychologischen Erkenntnissen erzählt.

Ja, es geht einerseits um die Doppelrolle des Hippocampus: Dieser Teil des Gehirns ist sowohl für das Lernen als auch für das Zurechtfinden im Raum unbedingt notwendig. Das LL verbindet Lernen mit dem Zurechtfinden und trainiert den Hippocampus somit zweifach.

Und welche Rolle spielt das Gehen?

Die allerwichtigste! Ohne Bewegung kein Lernen! Siegfried Lehl, einer der Väter des Ge-

dächtnistrainings, sagt, dass die fluide Intelligenz in Bewegung höher ist als in Ruhe. Das trifft aber nur zu, wenn man in Bewegung denkt. Im LL geschieht genau das.

» ... man macht auch eine körperliche Erfahrung über das Richtig- oder Falschsein der eigenen Antworten ... «

Du hast das LL in Kairo schon mehrmals aufgebaut. Wie sind deine Erfahrungen?

Die SchülerInnen gehen mit Freude und viel Ehrgeiz ins LL. Vor allem der motorische Lerntyp – im normalen Unterricht „schwierig“ – erhält hier endlich eine Chance!

Wie kam es zu diesem Termin?
In Graz wurde der Termin gewählt, um den steirischen SchülerInnen gegen Ende des Schuljahres die Möglichkeit zu geben, dieses LernLabyrinth auszuprobieren und über diese neue Art sich Wissen anzueignen zu informieren, eben durch die individuelle Erfahrung des Gehens durch das Labyrinth.

Inhaltlich geht es bei dieser Aktion um das Jahr 1913, warum?

Es ist 100 Jahre vorbei und das letzte des „alten Europa“, ein Jahr, in dem viel Neues begann, trotz der Unterbrechung durch den 1. Weltkrieg. Außerdem verbindet Graz mit diesem Jahr unter anderem die Eröffnung des „Kastner & Öhler Warenhauses“.



Im LernLabyrinth – hier an der Deutschen Evangelischen Oberschule in Kairo – wird der Geher damit konfrontiert, Entscheidungen treffen zu müssen. Irrt er, so muss er zum Entscheidungspunkt zurück und erfährt so auch physisch, dass die Antwort falsch war.

Autorenfoto: Foto Augenblick



Das Interview führte José Baier

mangiare (essen) ... bere (trinken) ... parlare (reden) ... ridere (lachen) ...

Gianni Solinas schafft in der Küche seines Lokales moderne, den Gaumen verwöhnende Kreationen der wahren „cucina povera“

Gianni, wie kommt ein Sardo zur „Forchetta Don Gianni“ in Lannach?

Es ist das Bestreben, auf eigenen Beinen zu stehen. Zu Hause in Sardinien waren wir 12 Kinder, wenig Berufsaussichten und nur vier bis fünf Monate pro Jahr Arbeit im Tourismus. Nun bin ich seit mehr als neun Jahren in Österreich in der Gastronomie tätig.

Warum kommt gerade die Küche Italiens weltweit so gut an?

Die Italiener haben mit ihrer Küche die ganze Welt erobert und bieten viel mehr als Pasta und Pizza.

Was ist Dein gastronomisches Credo?

Beim Essen und Trinken ist es wie mit der Liebe, es muss stimmig sein und geht durch den Magen. Unsere Küche bereitet typisch mediterrane Köstlichkeiten und verwöhnt

den Gaumen mit einer großen Auswahl an Pasta- und Piz-zavariationen sowie leckeren Fisch- und Fleischgerichten.

» ... bei uns kann man sich vom italienischen Lebensgefühl bezaubern lassen ... «

Ich möchte in meinem Restaurant italienische Traditionen neu interpretieren, die rustikale Küche der einfachen Leute umsetzen in moderne, schmackhafte und gesunde Gerichte. Dazu passend gibt es auch preiswerte italienische Getränke zur Abrundung des italienischen Flairs.

Gianni, was bedeutet für Dich Authentizität?

Die perfekte Pizza hat einen dicken, weichen Boden und ganz viel Käse“, meinen die einen. Nein, authentisch muss



Italienisches Flair kombiniert mit schmackhaften, gesunden Gerichten – im ristorante „forchetta DON GIANNI“.

sie sein, mit einem flachen, knusprigen Boden und weniger Belag“, die anderen. Geht es um Pasta, gehen die Meinungen gleichermaßen auseinander, was für den einen „al dente“ ist, findet der andere viel zu hart. Aber über Geschmack lässt sich ja bekanntlich nicht streiten.

» ... La vita é bella! Buon divertimento! ... «

Was empfiehlist Du Deinen Gästen?

Eintreten, Platz nehmen, sich wohlfühlen, den Alltag hinter sich lassen, die Köstlichkeiten der italienischen Küche bei einem Glas Wein entdecken, sich vom italienischen Lebens-

gefühl verzaubern lassen – Urlaub wie in Italien und doch im Herzen von Lannach.

Gibt es auch Aktivitäten?

Am **29. Juni** veranstalten wir ein **großes Vespa-Treffen** ab 15.00 Uhr mit **tollen Attraktionen, kommen Sie und lassen Sie sich überraschen!**



Gemeinderat Friedrich Kreuzweger und Gianni Solaris freuen sich auf Ihr Kommen.



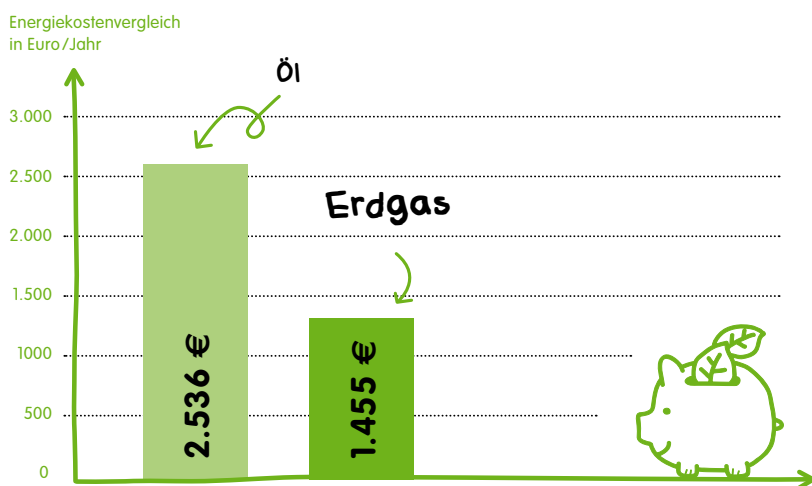
Ein stimmungsvolles Ambiente lädt zum Genießen ein ...



Hauptplatz 1, 8502 Lannach, Tel: 0664/95 48 400
E-Mail: office@don-gianni.at, www.don-gianni.at

Von Öl auf Gas umsteigen und jährlich bis zu € 1.000,- sparen!

Sparen Sie bei der Umstellung auf Erdgas bares Geld. Unser Fachmann berät Sie gerne persönlich. Wir nehmen uns für Sie Zeit. Denn die günstigste Energie ist die eingesparte Energie.



Eine kleine Beispielrechnung:

Bei einem Verbrauch von 2.500l Heizöl können Sie beim Umstieg auf Erdgas jährlich etwa € 1.000,- sparen. Umgerechnet auf 20 Jahre Lebensdauer einer Heizanlage bedeutet das, dass Sie rund € 20.000,- sparen können. **Aber das ist nicht alles: Im ersten Jahr sparen Sie doppelt!** Mit der Aktion „Saubere Luft“ belohnen wir den Umstieg auf feinstaubfreies und umweltfreundliches Erdgas mit einem zusätzlichen Bonus.

Jetzt im Frühjahr ist der beste Zeitpunkt, um auf eine energieeffiziente Heizung umzusteigen. Dann bleibt genug Zeit bis zu den nächsten kalten Tagen.



Rufen Sie mich einfach an! Ich berate Sie persönlich.

Josef Müller
0664 / 61 68 791

oder unsere kostenlose

Info-Hotline
0800 / 80 80 20



Vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause.

Unsere Energieexperten kommen vorbei und beraten Sie über effizientes Heizen mit Erdgas. Weiters können wir Ihnen auf Basis Ihrer individuellen Situation einen Vollkostenvergleich, der für Sie wichtigen Heizsysteme erstellen. Damit haben Sie alle Kosten im Griff.

BIS ZU € 800,- BONUS FÜR JEDEN NEUEN KUNDEN

Aktion „Saubere Luft“ für Erdgas und Erdgas-Autos.



Bezahlte Anzeige



Wer baut, der rechnet. Für neue Kunden gibt es bis zu € 800,- Förderung. **Aktion gilt bis zum 30.06.2013 – solange der Vorrat reicht.** Alle Details erfahren Sie gratis unter 0800 / 808020. **Wir denken weiter. Und grün.**



ENERGIE STEIERMARK
GASNETZ



KFZ HARTBAUER

IHRE KFZ-FACHWERKSTÄTTE IN STAINZ

Kfz-Fachwerkstätte

Begutachtungsstelle

Ersatzteilverhandlung

Reifen-Service

FÜR ALLE AUTOMARKEN

Öffnungszeiten: Mo. – Do.: 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

A-8510 Stainz
Grazer Straße 35
Telefon: (03463) 20 51

Fax: (03463) 53 70
sv-hartbauer@aon.at
www.kfz-hartbauer.istsuper.com

Qualität
ist unsere Stärke...



Fruchtsaft-Konzentrate • Rohsäfte •
Natürliche Konzentrate zum Färben von
Lebensmitteln • Natürliche Aromen •
Fruchtpürees und Fruchtpüree-Konzentrate
• Frucht-Zubereitungen • Gemüse-
säfte • Tiefgefrorene Früchte • Erzeugnisse
aus biologisch kontrolliertem Anbau

www.gruenewald-group.com

Ernteband Grünewald Maimfrucht Podgorina Pomerania

D-71352 Winnenden
Tel.: +49/7195/183-0
Fax: +49/7195/183-59

A-8510 Stainz
Tel.: +43/3463/2101-0
Fax: +43/3463/2101-44

D-97469 Gochsheim
Tel.: +49/9721/6409-0
Fax: +49/9721/6409-21

SCG-14253 Osecina
Tel.: +381/1451 165
Fax: +381/1451 452

PL-78-320 Polczyn Zdrój
Tel.: +48/9436/63172
Fax: +48/9436/62486

Große Blumenampel-Aktion

**1 Ampel nur € 9,90
und die
2. Ampel GRATIS**



GÄRTNEREI SCHACHERL

PICHLING BEI STAINZ
8510 Stainz-Pichling (an der Bundesstraße)
Telefon 0 34 63/31 04 · www.schacherl.at

Aktion gültig von 27. Mai 2013 bis 01. Juni 2013.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr, Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

TOYOTA HECHER ST.STEFAN

NICHTS IST
UNMÖGLICH

5 Jahre TOYOTA GARANTIE

**Der neue RAV4.
Jetzt: Design-Paket zum halben Preis**
Erfahren Sie mehr unter: www.toyota-hecher.at

RAV4 City ab: 27.980,-

TOYOTA HECHER

8511 St. Stefan ob Stainz
direkt an der
Schilcherstraße
Tel: 03463/81206 od
0664/3573328
www.toyota-hecher.at

Weststeiermark: Wohnen, wo andere Urlaub machen

Malerische Hügellandschaften, reizvolle Ausblicke, mit Schmankerln lockende Buschenschänken - die Region Weststeiermark lädt zum Bleiben ein.

Wenn Sie auf der Suche nach einem neuen Zuhause sind, oder eine Immobilie verkaufen möchten, steht Ihnen s REAL gerne zur Verfügung. Mit über 30 Jahren Erfahrung am Immobilienmarkt und mehr als 60.000 vermittelten Immobilien sind wir der größte Wohnimmobilienmakler Österreichs.

Ihr Ansprechpartner in Deutschlandsberg und Stainz:

Wilfried Fröhlich
Immobilienfachberater
Tel.: 0664/ 818 41 40
wilfried.frrohlich@sreal.at

www.sreal.at



von
Gerhard
Langmann

Die Georgsbergerin ist die Einzige in Österreich, die dem Rollstuhl-Rugby huldigt. Ihr Ziel? Einmal in einer reinen Frauenmannschaft zu spielen. Bis es so weit ist, spielt sie in Mixed Teams im Verein „Steirische Eichen“ und im österreichischen Nationalteam.

Die Bezeichnung „Eichen“ suggeriert nicht nur, sie beständig: Beim Rugby sind stämmige Typen gefragt. „Zu Beginn war es schwer“, ist die 29-Jährige mittlerweile an die raue

Spielweise gewöhnt. Die Rollstühle sind durch besonders schräg gestellte Räder und Metallverkleidungen drehfreudig und kompakt, schützen aber bei forschenden Attacken nicht vor dem Umstürzen. Je nach Spielposition stehen Offensiv- und Defensivrollstühle im Einsatz. Ein Unterschied ist evident: Der Ball ist nicht ellipsoid, sondern zur leichteren Handhabung rund.

Wie die absolvierte BWL-Studentin zum Rugby fand? „Ich war auf der Suche nach einem Wiedereinstieg“, fand sie nach ihrem schweren Un-

fall 2005 in Eduard Schmeisser einen Förderer, der sie in den Sport einführte. Mittlerweile ist sie fixer Bestandteil des Nationalteams, hat etliche internationale Turniere hinter sich und bereitet sich auf die EM in Belgien und den Players Cup in Deutschland vor. Und nach der Aktivkarriere? „Da werde ich wohl organisatorische Aufgaben übernehmen.“



Mit der Mama als Rückhalt

Fotos: Gerhard Langmann

René Oswald schneller als Ralf Schuhmacher



Immer am Limit

Wenn schon Papa als Vorbild, dann gleich voll. Das denkt sich der Stainzer René Oswald, der wie sein Vater voll auf das Kart abfährt. „2009 war ich bei einem Rennen dabei“, gesteht der Kfz-Techniker, infiziert worden zu sein.

Danach ging es Schlag auf Schlag. Bei seinem ersten Antreten bei der ASKÖ-Staatsmeisterschaft in Graz schaffte

er die Plätze 3 und 4, im selben Jahr wurde er bei seinem Verein Styria Karting Kalsdorf gar zum „Rookie of the Year“ gekürt. Die nächste Herausforderung? Der Einstieg 2011 in internationale Rennserien. Die der 18-Jährige mit Platzierungen in der Deutschen Kartmeisterschaft um Rang 10 bravourös schaffte. Das verlangte nach mehr: 2012 erfolgte der erste Griff nach EM-Punkten. Der zwar nicht ganz gelang, nach einer Zwischenplatzierung auf 5 landete René Oswald im deutschen Wackersdorf als bisher einziger Österreicher auf Rang 16.

Ähnlich erfolgreich das erste WM-Antreten im italienischen Sano, wo sich der Youngster unter 120 Teilnehmern Platz 23 holte.

» ... das Ziel ist: Werksfahrer zu werden ... «

Zur Veranschaulichung: Zwischen Sieger und Platz 10 liegen gerade einmal zwei Zehntelsekunden Zeitunterschied. Da sind eiserne Nerven und totale Konsequenz gefragt. „Ich will Werksfahrer werden“, hat René Oswald ein klares Ziel vor Augen.

Das nennt man Begeisterung. Die Männer der ersten Stunde um Gründungsobmann Otto Lirzer frönten nicht nur ihrem Hobby Fußball, sie nahmen auch den Aufbau des Vereins in die Hand. War zunächst nur der bloße Sportplatz vorhanden, gesellte sich Schritt für Schritt die notwendige Infrastruktur mit Kabine, Flutlichtanlage, Tribüne, Trainingsplatz und Hochwasserschutz dazu. Engagierte Sportfreunde, Bevölkerung und Gemeinde St. Josef stellten die finanzielle Basis her, um einen geregelten Spielbetrieb samt Nachwuchsbetreuung zu ermöglichen. Immer waren auch begeisterte Funktionäre, Spieler und Helfer zur Stelle, allein in die Errichtung des neuen

Sporthauses 1997 wurden 25.000 freiwillige Arbeitsstunden investiert.

Sportlich durchlebte der USV St. Josef eine wechselvolle Geschichte. Lange Jahre war die Kampfmannschaft vorne dabei, der erste Aufstieg gelang aber erst 1995. Nach 14 Jahren Gebietsliga bildet seit 2009 die erste Klasse West mit einem aktuellen Mittelfeldplatz die fußballerische Heimat der Kicker um Kapitän Jürgen Suppan.

Wie wird gefeiert? Am 12. Juli (20.30 Uhr) mit einem Open Air mit der Musikgruppe „Die Lauser“ auf dem Sportplatz, Mitte September bei einem Festakt mit allen aktuellen und ehemaligen Spielern, Trainern und Funktionären.

Open Air zum 50-Jahres-Jubiläum in St. Josef



Keine fälsch'n Fuchzga"



1. 5. – 31. 10. 2013

Ausstellung im Stainzer

SchlossCafé: Malerei von Johannes Ulrich Kubiak
Info: 03463/2882



30. 5.

Eröffnung Greitl'n

Rassach, 11.00 Uhr
Info: 0664/3512827



Fußball KG-Turnier

des TUS Gr. St. Florian, Sportplatz

31. 5. – 1. 6.

Musikseminar

GH Höllerhansl, Rachling/Marhof
Harmonika, Hackbrett & Okarina
Info: 03463/2240

1. 6.

Comedian Harmonists

Steinhalle Lannach, 20.00 Uhr

Fetzenmarkt

der FF Wettmannstätten
Altstoffsammelzentrum, 8.00 Uhr

2. 6.

Sommerfest FF-Pirkhof, 10.00 Uhr

8. 6.

Konzert Magic Brass

Mehrzweckhalle Ligist, 19.30 Uhr

Konzert der Chorgemeinschaft

mit der Markt- und Musikkapelle Stainz
Turnsaal NMS-Stainz, 20.00 Uhr
Info: 0664/4419208

8. + 9. 6.

Zeltfest der FF-Oisnitz-Tobisegg

Rüsthausevorplatz in Oisnitz
Sa., 21.00 Uhr, So., 11.00 Uhr

25. Stainzer Wertungsfahrt

Oldtimerrallye nur für Motorräder und Mopeds bis Bj. 1983
Start/Ziel: Hauptplatz Stainz
Sa., 9.00 Uhr, So., 10.00 Uhr
Info: www.motorveteranen-graz.at

9. 6.

Vatertag

Verlosung eines Amateurlofküferscheins unter den Vätern.
Flascherzugbahnhof Stainz
14.30 Uhr, Info: 0664/9615205

Stallfest

Reitstall Sternad, Bad Gams

11. 6. – 27. 10.

Ausstellung: „Tauchen –

Faszination und Wagnis“
Steirisches Feuerwehrmuseum
Groß St. Florian

14. 6.

1. Dämmerchoppen

der Markt- und Musikkapelle Stainz
Hauptplatz Stainz, 20.00 Uhr
Info: 0660/4001984

15. 6.

Kinderflohmarkt

Rathausplatz Lannach, ab 8.30 Uhr

Chorkonzert

Mehrzwecksaal Stainz, 20.00 Uhr

16. 6.

Konzert Rock – Indie – Blues

Schlosskeller Ligist, 19.30 Uhr

21. 6.

Premiere Theater im Bauernhof

St. Josef, 20.30 Uhr
Info: 03136/81462

21. – 22. 6.

Landesfeuerwehrtag

der Wehren des Oberen Stainztales
Neuer Sportplatz
Info: www.lft-2013-stainz.at

22. 6.

Martin Kosch

„Urlaub, Freibier & Privatkonkurs“
20.00 Uhr, Info: 0664/4108097
www.oelmuehle.herbersdorf.at

Familienradwandertag

Feuerwehr Wohlsdorf, 11.00 Uhr

Dämmerchoppen

Stainzstüberl, 19.30 Uhr

23. 6.

Lavendelfest

in Rassach
10.00 Uhr, Info: 03463/3791



Frühschoppen

Rüsthause Wieselsdorf
11.00 Uhr

27. 6.

Dämmerchoppen

Gamsbad, 20.00 Uhr

28. + 29. 6.

Theater im Bauernhof

in St. Josef, 20.30 Uhr
Info: 03136/81462

29. 6.

Western-Country-Express

Jeder im Western-Look erhält eine Fahrkartenermäßigung.
Flascherzug-Bahnhof Stainz
Abfahrt: 18.30 Uhr

Vernissage + Lesung

von Ewald Dworak
Cafe+Haus Ebner, St. Stefan
19.00 Uhr, Info: 03463/80237



Foto: Langmann

20-Jahr-Jubiläum

im Pfadfinderhaus
Lasselsdorf, 11.00 Uhr

29. 6.

Zeltfest

Sportplatz Preding, 20.00 Uhr

Vespa-Treffen

Forchetta Don Gianni
Hauptplatz 1, Lannach
15.00 Uhr, Info: 0664/9548400

30. 6.

Frühschoppen

Sportplatz Preding, 11.00 Uhr

5. – 7. 7.

3-Tage-Zeltfest

der FF Michlgleinz
Info: www.ff-michlgleinz.at



5. 7.

2. Dämmerchoppen

der Markt- und Musikkapelle Stainz
Gastspiel „MAN in Black“
Hauptplatz Stainz, 20.00 Uhr
Info: 0660/4001984

6. + 7. 7.

Styriarte-Konzert

„Haydn in Stainz“ mit Dirigenten Nikolaus Harnoncourt, Arnold Schoenberg Chor, Concentus Musicus Wien
Pfarrkirche Stainz, 20.30 Uhr
Info: 0316/825000

10. – 14. 7.

Landesjugendfeuerwehrtbewerb

Halle/Sportplatz Wettmannstätten
von Mi., 12.00 – So., 12.00 Uhr
Info: www.wettmanstaetten.at

12. 7.

Open Air-Konzert mit d. „Lausern“

Sportplatz St. Josef, 20.00 Uhr
Info: 03136/81124

13. 7.

„Herr Ober, beichten ...“

Wolfram Berger liest Kaffeehausliteratur. Dachbodentheater Stainz
Bahnhofstr. 21, 20.00 Uhr
Info: 0664/9148057

22. – 26. 7.

Theaterworkshop

für Kinder von 6 – 9 Jahren
Dachbodentheater Stainz
Info: 0664/9148057

27. + 28. 7.

Sommermeile der FF Frauental

29. 7. – 2. 8.

Theaterworkshop

für Kinder von 10 – 14 Jahren
Dachbodentheater Stainz
Info: 0664/9148057

31. 7.

La Strada in Stainz

2. 8.

4. Dämmerchoppen

der Markt- und Musikkapelle Stainz
Hauptplatz Stainz, 20.00 Uhr
Info: 0660/4001984



Foto: Langmann

9. – 11. 8.

29. Stainzer Schilchertage

Hauptplatz Stainz, Info: 03463/2240

11. 8.

Folklorefestival

Hauptplatz Stainz, 14.00 Uhr
Info: 0664/4635617

23. – 25. 8.

16. Schilcherland-Oldtimer-Trophy

Start am Hauptplatz Stainz
Fr., 15.00 Uhr, Sa., 9.00 Uhr,
So., 11.00 Uhr
Info: 0316/295260

24. – 25. 8.

Kürbisfest in Preding

Info: gemeinde-preding.at

30. 8. – 1. 9.

24. Stainzer Schilcherlauf

Info: www.schilcherlauf.at



**Barrierefreie
Geschäftsflächen
zu vermieten ...**

... als Ordination, Therapieräumlichkeit, Bürofläche etc. nutzbar. Parkplätze vorhanden. Hochwertige Infrastruktur (Telefonanlage, leistungsfähige 8Mbit-Standleitung, Personenlift, Seminarräume, Restaurant, Fitnessraum), von 20 m² – 400 m² individuell einteilbar. Besichtigung jederzeit möglich.

Telefonische Vereinbarung mit José Baier unter
0676/50 39 557 oder per mail: jose.baier@tez.co.at



Veranstaltungen Mai – August 2013 Was ist los in und um Stainz?

Änderungen vorbehalten!

Schicken Sie Ihre **Veranstaltungstermine 2013** auch an office@druckhaus-stainz.at.

Ärztenotdienst Juni bis August 2013

Juni:

01./02.	Dr. Peter Höll	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
08./09.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr
15./16.	Dr. Werner E. Salmhofer	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr
22./23.	Dr. Kurt Leinich	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr
29./30.	Dr. Johann Deutschmann	St. Stefan	Tel. 81 4 55	DA	Anm. 9 – 11 Uhr

Juli:

06./07.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr
13./14.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr
20./21.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr
27./28.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr

August:

03./04.	Dr. Georg Gamillscheg	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
10./11.	Dr. Kurt Leinich	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr
15.	Dr. Georg Gamillscheg	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
17./18.	Dr. Werner E. Salmhofer	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr
24./25.	Dr. Georg Gamillscheg	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
31.08./01.09.	Dr. Peter Höll	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr

URLAUB & FORTBILDUNG

Dr. Deutschmann:
22.07. – 10.08.2013

Dr. Gamillscheg:
09. – 28.09.2013

Dr. Höll:
29.07. – 17.08.2013

Dr. Leinich:
08. – 28.07.2013
26.08. – 01.09.2013

Dr. Salmhofer:
04. – 28.07.2013
13. – 21.09.2013

Dr. Friedrich:
08. – 12.07.2013
24.08. – 14.09.2013

Ä N D E R U N G E N V O R B E H A L T E N I

Der Wochenenddienst bedeutet nur telefonische Rufbereitschaft. Bitte beanspruchen Sie die Notdienste nur in wirklich dringenden Fällen. Der Dienst habende Arzt ist unter der jeweiligen Telefonnummer zu erreichen.

Allgemeinmediziner Ordinationszeiten

Dr. Deutschmann	Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr, Di 17 – 19 Uhr; Telefon 81 4 55 Do 14.30 – 18 Uhr
Dr. Friedrich	Mo 8 – 11.30 Uhr; Di 8.20 – 13.00 u. 16.30 – 19 Uhr; Telefon 80 2 20 Mi 18 – 20 Uhr; Do u. Fr. 8.20 – 12.10 Uhr
Dr. Gamillscheg	Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 12 Uhr; Telefon 33 11 Mi 15 – 18 Uhr
Dr. Höll	Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr; Telefon 33 77 Di und Do 16 – 18 Uhr
Dr. Leinich	Mo 16 – 19 Uhr; Di 7.30 – 12 u. 18 – 19 Uhr; Telefon 38 80 Mi 7.30 – 12 Uhr; Do keine Ordination; Fr 7.30 – 12 Uhr; Sa 7.30 – 10 Uhr
Dr. Salmhofer	Di – Fr 7.30 – 11 Uhr; Telefon 38 00 Mo und Do 16 – 19 Uhr

Fachärzte im Ärztehaus Stainz

Dr. Gollmann, HNO, Tel. 29 37, Do von 16 – 19 Uhr

Dr. Griesbeck, Allgemeinmedizin, Homöopathie und Akupunktur, Telefon 0676/353 76 43
Di und Do von 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Rieger-Ziegler, Dermatologie und Venerologie, Telefon 29 37 und 0664/173 57 60, Do von 15 – 18 Uhr

Dr. Rüttenauer, Interne Medizin, Telefon 29 37, Di und Mi von 8 – 12 Uhr

Dr. Jager, Gynäkologie und Geburtshilfe, Telefon 29 37 und 0664/478 25 46, Mi u. Do nach telefonischer Vereinbarung

N. Czeziel, Psychotherapeut (systemischer Familientherapeut) in Ausbildung unter Supervision, Dipl. Lebensberater, Supervisor, Telefon 0676/624 29 60, nach tel. Vereinbarung

Fachärzte Ordinationszeiten

Dr. Millauer Internist Tel. 5060-0 Fax 5060-20	Mo, Mi, Do, Fr 8.30 – 12.30 Uhr; Mo, Mi 14.30 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Kassen: BVA, KFA, SVA, SVB, VA Wahlarzt für GKK; VU für alle Kassen
Dr. Schoklitsch Zahnärztin, Tel. 22 62	Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr Mo, Mi 14 – 18 Uhr
Univ. Doz. Dr. Wimmer Zahnarzt, Tel. 23 65	Mo, Di, Mi, Do, Fr 8 – 12 Uhr; Di 13 – 18 Uhr und Do 13 – 17 Uhr und nach Vereinbarung
Dr. Zach Zahnarzt, Tel. 31 69	Mo 8 – 18 Uhr; Di und Do 8 – 14 Uhr; Mi 12 – 19 Uhr; Fr 8 – 12 Uhr
Univ. Prof. Dr. Bartl Augenarzt, Tel. 52 59	nach Vereinbarung Hauptplatz 8
Dr. Scheer Psychologin, Tel. 57 87	nach Vereinbarung Am Viehmarkt 4



ÄRZTEHAUS
03463/2937



Nachdienstenteilung der Apotheken

	Juni 2013					Juli 2013					August 2013			
KW	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35

Laut Verordnung der BH Deutschlandsberg wochenweiser Wechsel, jeweils montags 8.00 Uhr

Stainz, 03463/21 56
Lannach, 03136/80 980

KW: Kalenderwoche

8 x Gold bei Alpen-Adria 2013

für Familie FARMER-RABENSTEINER vlg. Graf

Kürbiskernölbauernhof – Bäuerliche Ölpressen – Schilcherkeller – Bäuerliches Handwerk – Heukunst

Am Samstag, 4. Mai 2013 fand im Kompetenzzentrum „Zoggelhof“ in St. Paul die Preisverleihung der Alpen-Adria-Verkostung 2013 statt. Die Auszeichnungen wurden überreicht vom Präsidenten der Landwirtschaftskammer Österreich, Ing. Johann Möblacher, dem Raiffeisen-Vorstandsdirektor Mag. Georg Messner, der Abgeordneten im EU-Parlament Elisabeth Köstinger und dem Nationalrat Bürgermeister Peter Stauber.

Im Vorfeld haben 290 Betriebe aus allen Teilen Österreichs sowie aus Italien, Slowenien und Deutschland an die 1.300 Produkte zur Verkostung eingereicht, die von 25 geschulten Juroren verkostet und bewertet wurden.



Wir dürfen uns
über 8 x Gold,
5 x Silber und
1 x Bronze freuen!

Besuchen Sie uns in Bad Gams und verkosten Sie unsere prämierten Produkte, wir haben täglich von 8 – 18 Uhr geöffnet.

Essig	Rosininessig	GOLD
Likör	Holunderblüten-Likör	GOLD
Likör	Preiselbeer-Likör	GOLD
Essig	Nussessig	GOLD
Essig	Zwetschken-Balsamico	GOLD
Essig	Birnen-Balsamico	GOLD
Essig	Weichselessig	GOLD
Essig	Holunderblütinessig	GOLD
Likör	Kürbiskern-Cremelikör	SILBER
Essig	Schilcher-Balsamico	SILBER
Essig	Holunder-Balsamico	SILBER
Likör	Pfirsich-Maracuja-Likör	SILBER
Essig	Himbeeressig	SILBER
Likör	Apfel-Kräuter-Likör	BRONZE



**Farmer-Rabensteiner
vlg. Graf**

Furth 8, 8524 Bad Gams
Telefon und Fax:
03463/3107
Mobil: 0676/4124698
farmer-rabensteiner@
kuerbiskernoel.at
www.kuerbiskernoel.at